
Text der Gebrauchsinformation

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient !

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Ginkgo-Plantin Tropfen

Wirkstoff: Ginkgo biloba Dil. D3

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung:

1 g flüssige Verdünnung enthält:

Wirkstoff:

Ginkgo biloba Dil. D3 1,0 g

1 g entspricht x Tropfen

Darreichungsform und Inhalt:

Bei **Ginkgo-Plantin Tropfen** handelt es sich um eine flüssige Verdünnung, die in Tropfflaschen zu 50 und 100 ml erhältlich ist.

Pharmazeutischer Unternehmer (Zulassungsinhaber):

Laboratoires Lehning S.A.

1/3, rue du Petit Marais

F-57640 Sainte Barbe

Frankreich

Hersteller und Mitvertreiber:

Infirmarius GmbH

Daimlerstr. 19 - 21

73037 Göppingen

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Falls während der Einnahme des Arzneimittels die Krankheitssymptome fortauern, sollten Sie medizinischen Rat einholen.

Gegenanzeigen:

Im Folgenden wird beschrieben, wann Sie Ginkgo-Plantin Tropfen nicht oder nur nach sorgfältiger Prüfung durch Ihren Arzt anwenden dürfen. Dies gilt auch, wenn diese Angaben früher einmal bei Ihnen zutrafen.

Wann dürfen sie Ginkgo-Plantin Tropfen nicht anwenden?

Ginkgo-Plantin Tropfen sind bei Alkoholkranken nicht anzuwenden.

Für die Verdünnungsstufe D3 gilt:

Nicht anwenden bei Kindern unter 1 Jahr und bei Überempfindlichkeit gegen Ginkgo-biloba-Zubereitungen.

Für die Verdünnungsstufe D4 bis D9 gilt:

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Ginkgo-biloba-Zubereitungen.

Wann dürfen Sie Ginkgo-Plantin Tropfen erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?

Wegen des Alkoholgehaltes sollen Ginkgo-Plantin Tropfen bei Leberkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten erst nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Dieses Arzneimittel enthält 70 Vol.-% Alkohol.

Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme bis zu 0,12 g Alkohol zugeführt.

Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Für die Verdünnungsstufe D3 gilt:

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern von 1 bis 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Für die Verdünnungsstufen ab D4 gilt:

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Die Wirkung von gerinnungshemmenden Arzneimitteln kann verstärkt werden.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch gelten können, wenn die Einnahme wenige Stunden oder Tage zurückliegt.

Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- oder Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, jedoch höchstens 12 mal täglich, 5 Tropfen ein. Die Einnahme sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 1 Woche erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich 5 bis 10 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Nebenwirkungen:

Arzneimittel können neben den erwünschten Hauptwirkungen auch unerwünschte Wirkungen, sogenannte Nebenwirkungen, haben.

Sehr selten wurden nach der Einnahme von Ginkgo-Plantin Tropfen Magen-Darm-Beschwerden, Fieber, Kopfschmerzen oder allergische Hautreaktionen (Rötung, Schwellung, Juckreiz) beobachtet. Darüber hinaus wurde bei Langzeitanwendung sehr selten über Blutungen berichtet, deren ursächlicher Zusammenhang mit der Einnahme von Ginkgo-Zubereitungen nicht gesichert ist.

Hinweis: Bei Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf dem Etikett und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

Nicht über 25°C aufbewahren.

Stand der Information: [Monat/Jahr]

Arzneimittel sorgfältig und für Kinder unzugänglich aufbewahren!